

Zwischenbericht

06

ZWISCHENBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2006 MEDION AG

INTERIM REPORT AS OF MARCH 31, 2006 MEDION AG

So kommen Sie leicht in den Genuss von HD READY, Virtual Dolby Surround, HDMI-Eingang zur digitalen Bild- und Tonübertragung mit HDCP-Entschlüsselung, Doppeltuner für Bild-in-Bild-Darstellung im TV-Modus und vielem mehr: der 50" Plasma MD30150.

Spoil yourself with HD READY, virtual Dolby Surround, the HDMI input for digital video and audio transmission with HDCP decoding, dual tuners for picture-in-picture viewing in the TV mode, and much more: 50" Plasma MD30150.



Werte in Mio.€	01.01. – 31.03.2006	01.01. – 31.03.2005	in € million
Umsatz	466	631	Sales
–Inland	296	402	–inside Germany
–Ausland	170	229	–outside Germany
Umsatzaufteilung nach Geschäftsbereichen			Sales by product group
–PC/Multimedia	365	520	–PC/multimedia
–Unterhaltungselektronik	72	91	–Entertainment electronics
–Kommunikationstechnik	29	20	–Communications technology
EBIT	4,1	12,2	EBIT
Jahresüberschuss	2,1	6,8	Net income
Bilanzsumme	724	903	Total assets
Eigenkapitalquote	61,26 %	51,60 %	Equity-to-assets ratio
Abschreibungen	2,4	2,1	Depreciation/amortization
Mitarbeiter	1.430	1.589	Average number of employees
Personalaufwand	14,2	16,0	Personnel expenses
Aktienbezogene Daten			MEDION stock
Grundkapital	€ 48.418.400		Subscribed capital
Genehmigtes Kapital	€ 10.000.000		Authorized capital
ISIN	DE0006605009		ISIN
Wertpapier-Kenn-Nr.:	660500		WKN
Reuters-Kürzel	MDNG.F		Reuters ticker
Notierungen	Frankfurt am Main XETRA		Listing
Indizes	Prime Standard All share, CDAX, DOW JONES STOXX, GEX		Indices
Streubesitz	45 %		Free float
Ergebnis je Aktie (in €)	0,04	0,14	Earnings per share (in €)

Das erste Quartal 2006 war geprägt von dem erwarteten und angekündigten Umsatzrückgang. Sowohl im Inland als auch im Ausland haben der bewusste Verzicht auf transaktionsintensives Geschäft und die nach wie vor bestehende Kaufzurückhaltung der Konsumenten zu einem Rückgang der Umsatzerlöse von € 631,4 Mio. auf € 465,9 Mio. beigetragen. Die Umsätze in Deutschland gingen von € 402,2 Mio. auf € 295,9 Mio. zurück. Im europäischen Ausland reduzierten sich die Umsätze von € 221,9 Mio. auf € 162,8 Mio., da sich insbesondere die zentraleuropäischen Märkte in England, Holland und Frankreich aufgrund der dortigen abgeschwächten Konsumneigung rückläufig entwickelten und zu einem vorsichtigen Orderverhalten der Kunden führten.

Im Bereich der Kommunikationstechnik führte in erster Linie der vermehrte Absatz von Mobilfunkgeräten und der Einstieg in das Geschäft mit Mobilfunkdienstleistungen zu einem Anstieg der Umsätze von € 19,6 Mio. auf € 28,8 Mio. im 1. Quartal 2006.

Rohertrag

Die Rohertragsmarge war mit 9,8 % stabil. Infolge der ermäßigten Umsätze ging der Rohertrag gegenüber dem Vorjahr um € 17,3 Mio. auf € 45,8 Mio. zurück.

Personalaufwand

Der Personalaufwand hat sich durch den vor allem fluktuationsbedingten Abbau der Mitarbeiterzahlen von 1.589 auf 1.430 durchschnittlich Beschäftigte um 11 % auf € 14,2 Mio. verringert.

Abschreibungen

Aufgrund von weiteren Investitionen in die Betriebsimmobilie in Essen-Kray sowie in EDV-Soft- und Hardware erhöhten sich die Abschreibungen um 13,6 % auf € 2,4 Mio.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich um 25,6 % ermäßigt. Wesentlicher Kostenblock darin sind die Vertriebsaufwendungen, die insbesondere Frachten und Lagerkosten, Kosten für Kundenservice und Marketing beinhalten. Nach wie vor belastet die hohe Anzahl der After-Sales-Transaktionen das Ergebnis.

Bilanz

MEDION verfügt aufgrund der guten Ertragskraft der vergangenen Jahre über ein Eigenkapital von € 443,2 Mio. und damit über eine solide Eigenkapitalbasis für die Finanzierung. Gegenüber dem Vorjahresquartal haben sich das Umlaufvermögen und korrespondierend die kurzfristigen Verbindlichkeiten deutlich verringert und haben zu einer Verkürzung der Bilanzsumme um nahezu 20 % auf € 723,5 Mio. geführt. Die Eigenkapitalquote beträgt 61,3 % nach 51,6 % im Vorjahr.

Cashflow

Der Brutto Cashflow ist ergebnisbedingt auf € 6,6 Mio. zurückgegangen. Hingegen ist der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit gegenüber dem Vorjahr aufgrund der geringeren Mittelbindung im Netto-Umlaufvermögen durch geringere Vorratsbestände sowie saisonale Effekte deutlich verbessert. Ferner hat sich der Abbau der Lieferverbindlichkeiten um € 98,3 Mio. positiv ausgewirkt.

The first quarter of 2006 was characterized by the expected decline in sales, as previously announced. Sales fell to €465.9 million (Q1 2005: €631.4 million) in response to weak consumer spending and the deliberate discontinuation of projects involving high transaction figures both in Germany and abroad. In Germany, sales declined to €295.9 million (Q1 2005: €402.2 million). In the rest of Europe, sales decreased to €162.8 million (Q1 2005: €221.9 million). Low consumer demand in Great Britain, Holland and France led to cautious ordering from our customers in these markets. In the area of communications technology, sales increased to €28.8 million in the first quarter of 2006 (Q1 2005: €19.6 million), primarily due to increased unit sales of mobile phones and the launch of mobile phone services.

Gross profit

The gross margin remained stable at 9.8%. In comparison with Q1 2005, gross profit declined by €17.3 million to €45.8 million due to the decrease in sales.

Personnel expenses

Personnel expenses decreased 11% to €14.2 million, mainly as the result of fluctuation-related reductions in the average number of employees, which fell from 1,589 to 1,430.

Depreciation and amortization

Depreciation/amortization increased 13.6% to €2.4 million due to additional investments in the Company's property in Essen-Kray and in computer software and hardware.

Other operating expenses

Other operating expenses fell 25.6%. This item primarily includes selling expenses, including costs of freight and storage, customer service and marketing expenses. MEDION's earnings are still impacted by the large number of after-sales service cases.

Balance sheet

In response to the strong earnings power of recent years, MEDION has built up equity in the amount of €443.2 million. This is a solid equity base for financing. Compared to the same quarter of the previous year, net current assets and, correspondingly, current liabilities have declined significantly. As a result, total assets fell by just under 20% to €723.5 million. The equity-to-assets ratio was 61.3% after 51.6% a year earlier.

Cash flow

Gross cash flow declined to €6.6 million due to the decrease in earnings. Cash flow from operating activities, however, significantly improved in comparison with the prior-year period. This was the result of the low level of funds tied up in net current assets reflecting lower inventory levels and seasonal effects. In addition, a reduction of trade payables by €98.3 million also had a positive impact.

Produktentwicklung und Marketing

MEDION arbeitet in zahlreichen Projekten zusammen mit seinen Partnern auf der Einkaufs- und Vertriebsseite daran, im Rahmen der Digitalisierung die Integration der PC/Multimedia-Technologie mit den Geräten der klassischen Unterhaltungselektronik voranzubringen. Die vernetzte Unterhaltungselektronik macht es möglich, Fernseh-, Video- oder Audiogeräte über ein Heimnetzwerk zu verbinden und digitale Bild- oder Tondokumente aus dem Internet zu laden, miteinander auszutauschen und damit im ganzen Haus verfügbar zu machen. Das MEDION-Marketing ist darauf ausgerichtet, solche technologischen Innovationen zu einem frühen Zeitpunkt in hohen Stückzahlen und zu einem besten Preis-Leistungsverhältnis für breite Käuferschichten verfügbar zu machen und in Verbindung mit dem qualitätsorientierten Marken-Image von MEDION zusammen mit den Partnern erfolgreich in den Markt zu bringen.

Risikomanagement

Aufbauend auf der Unternehmensorganisation sind die Bereiche verpflichtet, die auf die spezifischen Geschäfte zugeschnittenen Risiken zu antizipieren, zu messen, zu überwachen und unter Zuhilfenahme der unternehmensinternen Kontrollsysteme unangemessene Risiken weitestgehend zu vermeiden. Gegenüber dem im Geschäftsbericht 2005 dargestellten Risikobericht haben sich zum 31.03.2006 keine Veränderungen ergeben.

Ausblick

MEDION hat in einem strukturierten Prozess die Ursachen der rückläufigen Ertragskraft analysiert und weit reichende Maßnahmen ergriffen, um den Trend steigender Prozesskosten im Produktmanagement, Vertrieb und After-Sales-Bereich bei rückläufigen Rotherträgen zu stoppen und umzukehren. Kern des Maßnahmenpakets sind eine gezielte Reduktion des Auftragsportfolios auf eine profitablere Umsatzbasis und eine Komplexitätsreduktion im Produktmanagement und Vertrieb. Die Analysen lassen erwarten, dass die Kosten durch Aufgabe eines Umsatzanteils von rd. 20-25 % in den Randbereichen des Sortiments gegenüber den damit erzielten Rotherträgen deutlich überproportional reduziert werden können.

Die Strukturbereinigung in diesen Bereichen ist in Umsetzung. Die aus den getroffenen Maßnahmen erwarteten Einspareffekte werden sich aufgrund des insbesondere im Bereich der Service- und After-Sales-Kosten typischen zeitlichen Nachlaufs allerdings erst über eine längere Zeitperiode einstellen. Dies ist vor dem Hintergrund der für das MEDION-Geschäft saisonal typischerweise geringeren Umsätze im zweiten und dritten Quartal zu sehen, so dass mit einer Verbesserung der Ertragslage frühestens im umsatzstarken vierten Quartal zu rechnen ist. Positive Effekte sind aus der Erweiterung des Angebots mit zusätzlichen Dienstleistungen, wie sie mit dem Foto-Service und dem Einstieg in das Mobilfunkgeschäft als Service-Dienstleister bereits erfolgreich begonnen wurden, zu erwarten.

Insgesamt geht der Vorstand davon aus, dass trotz des in den ersten drei Quartalen auf Grund des Umsatzrückgangs fehlenden Rothertrags der MEDION-Konzern in 2006 einen Umsatz in der Größenordnung von ca. € 2 Mrd. und eine EBIT-Marge zwischen 1 und 1,5 % erwirtschaften wird.

Product development and marketing

MEDION is working with its purchase and distribution partners on numerous projects to use digitalization to integrate PC/multimedia technology into traditional entertainment electronics equipment. Networked entertainment electronics make it possible to link television, video and audio equipment via a home network and to download digital images or recordings from the Internet, which can then be interchanged for availability anywhere in the home. MEDION's marketing strategy focuses on making large quantities of these types of technological innovations available to a wide range of customers early on at the best value for money, taking advantage of MEDION's quality brand image to successfully place these products on the market through our partners.

Risk management

Based on the Company's organizational structure, the divisions are required to anticipate, measure and monitor risks inherent in specific business transactions and, with the assistance of the Company's internal control system, to avoid unacceptable risks to the greatest extent possible. As of March 31, 2006, no changes had occurred with respect to the risk report presented in the 2005 Annual Report.

Outlook

In a systematic process, MEDION has analyzed the causes of the Company's declining earnings power and has implemented far-reaching measures aimed at halting and reversing the trend toward rising process costs in product management, sales, and after-sales service amidst decreasing gross profits. The measures implemented focus on targeted reductions in the order portfolio to ensure a more profitable sales base as well as a simplification of product management and sales. The analysis showed that divesting non-core products comprising approx. 20-25% of sales would lead to a decrease in costs that would more than outweigh the gross profit generated by these products.

The restructuring of these areas has been planned and is currently being implemented. Due to the time delay typical of costs in the service and after-sales area, the savings anticipated from the restructuring measures will take some time to materialize. In light of the typically lower sales in the second and third quarter due to the seasonal nature of MEDION's business, we do not expect to see an improvement in earnings until the high-sales fourth quarter at the earliest. We anticipate positive effects from the expansion of our range of products to include additional services, such as photo services and mobile phone services, which have already been successfully launched.

On the whole, the Management Board expects the MEDION Group to generate sales in the magnitude of approx. € 2 billion and an EBIT ratio of 1-1.5% in 2006, despite the lack of gross profit in the first nine months as a result of the decline in sales.

	2006	2005	
Werte in T€	01.01. – 31.03.		in € thousand
1. Umsatzerlöse	465.919	631.390	Sales
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.341	2.941	Other operating income
3. Materialaufwand	420.133	568.267	Cost of materials
4. Personalaufwand	14.245	15.952	Personnel expenses
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.370	2.087	Depreciation/amortization
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	26.417	35.495	Other operating expenses
7. Restrukturierungsaufwand	0	0	Restructuring expenses
8. Betriebsergebnis (EBIT)	4.095	12.530	Operating earnings (EBIT)
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	323	1.051	Other interest and similar income
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	991	1.420	Interest and similar expenses
11. Ergebnis vor Steuern (EBT)	3.427	12.161	Earnings before taxes (EBT)
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.277	5.310	Taxes on income
13. Sonstige Steuern	26	19	Other taxes
14. Konzernjahresüberschuss	2.124	6.832	Net income
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,04	0,14	Earnings per share in € (basic)
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	48.418.400	48.418.400	Average number of shares outstanding (basic)
Ergebnis je Aktie in € (verwässert)	0,04	0,14	Earnings per share in € (diluted)
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	48.418.400	48.418.400	Average number of shares outstanding (diluted)

Werte in T€	2006	2005	in € thousand
	01.01. – 31.03.		
1. Betriebsergebnis (EBIT)	4.095	12.530	Operating earnings (EBIT)
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.370	2.087	+/- Depreciation/amortization/write-ups of non-current assets
3. +/- Zunahme/Abnahme der Pensionsrückstellungen	116	62	+/- Increase/decrease in pension provisions
Brutto Cashflow	6.581	14.679	Gross cash flow
4. -/+ Abnahme/Zunahme der übrigen Rückstellungen	8.614	4.696	-/+ Decrease/increase in other provisions
5. -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	41.522	-97.574	-/+ Increase/decrease in inventory, trade receivables as well as other assets not attributable to investing and financing activities
6. -/+ Abnahme/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-115.925	-22.181	-/+ Decrease/increase in trade payables as well as other liabilities not attributable to investing and financing activities
7. - Auszahlungen für Ertragsteuern	-5.721	-14.184	- Income taxes paid
8. = Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe aus 1 bis 7)	-64.929	-114.564	= Cash flow from operating activities (sum of 1 to 7)
9. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens sowie Tilgung von Ausleihungen	1.824	82	+ Proceeds from disposal of non-current assets and redemption of loans
10. - Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-2.813	-3.791	- Payments for additions to non-current assets
11. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 9 und 10)	-989	-3.709	= Cash flow from investing activities (sum of 9 and 10)
12. + Einzahlung aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	121	50.721	+ Proceeds from issuing bonds and from financial loans
13. + Erhaltene Zinsen	323	1.051	+ Interest received
14. - Auszahlungen für Zinsen	-851	-1.420	- Interest paid
15. - Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-84	-28	- Payments for the redemption of bonds and the repayment of borrowings
16. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 12 bis 15)	-491	50.324	= Cash flow from financing activities (sum of 12 to 15)
17. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 8, 11, 16)	-66.409	-67.949	Changes in cash and cash equivalents (sum of 8, 11 and 16)
18. +/- Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-20	181	+/- Foreign exchange differences
19. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	127.126	87.398	+ Cash and cash equivalents at the beginning of the period
20. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode (Summe aus 17 bis 19)	60.697	19.630	= Cash and cash equivalents at the end of the period (sum of 17 to 19)

Aktiva

Werte in T€

31.03.2006

31.12.2005

31.03.2005

Assets

in € thousand

Kurzfristige Vermögensgegenstände

Liquide Mittel

60.697

127.126

19.630

Cash funds

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

279.632

350.738

417.436

Trade receivables

Vorräte

264.867

246.279

344.575

Inventories

Latente Steuern

0

0

248

Deferred taxes

Sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten

66.072

50.925

70.488

Other current assets and prepaid expenses

Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt

671.268

775.068

852.377

Total current assets

Langfristige Vermögensgegenstände

Sachanlagevermögen

35.695

37.055

32.347

Property, plant and equipment

Immaterielle Vermögensgegenstände

9.387

9.378

11.678

Intangible assets

Geschäfts- und Firmenwert

193

194

193

Goodwill

Finanzanlagen

2.827

2.827

2.717

Financial assets

Ausleihungen

221

261

377

Loans

Latente Steuern

3.845

3.794

3.563

Deferred taxes

Sonstige langfristige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten

67

73

32

Other non-current assets and prepaid expenses

Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt

52.235

53.582

50.907

Total non-current assets

Aktiva, gesamt

723.503

828.650

903.284

Total assets

Passiva				Shareholders' equity and liabilities
Werte in T€	31.03.2006	31.12.2005	31.03.2005	in € thousand
Kurzfristige Verbindlichkeiten				Current liabilities
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	413	292	51.450	Short-term loans and short-term portion of long-term loans
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	139.581	237.888	262.017	Trade payables
Steuerrückstellungen	452	593	4.036	Tax provisions
Sonstige Rückstellungen	132.901	124.178	112.056	Other provisions
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.676	21.248	4.386	Other current liabilities
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	277.023	384.199	433.945	Total current liabilities
Langfristige Verbindlichkeiten				Non-current liabilities
Anleihen	871	947	1.143	Bonds
Langfristige Darlehen	348	356	578	Long-term loans
Pensionsrückstellungen	2.040	1.924	1.524	Pension provisions
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	3.259	3.227	3.245	Total non-current liabilities
Eigenkapital				Shareholders' equity
Gezeichnetes Kapital	48.418	48.418	48.418	Subscribed capital
- Bedingtes Kapital: T€ 21.982 (Vorjahr: T€ 21.982)				- Contingent capital: €21,982 thousand (prior year: €21,982 thousand)
- Genehmigtes Kapital: T€ 10.000 (Vorjahr: T€ 10.000)				- Authorized capital: €10,000 thousand (prior year: €10,000 thousand)
Kapitalrücklage	141.665	141.665	138.798	Capital reserves
Gewinnrücklagen	242.647	242.742	246.464	Retained earnings
Bilanzgewinn	11.324	9.200	33.462	Unappropriated retained earnings
Währungsumrechnungsdifferenzen	-833	-801	-1.048	Foreign exchange differences
Eigenkapital, gesamt	443.221	441.224	466.094	Total shareholders' equity
Passiva, gesamt	723.503	828.650	903.284	Total shareholders' equity and liabilities

Entwicklung des Konzerneigenkapitals / Consolidated Statement of Changes in Equity

Werte in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklagen*	Bilanz-gewinn	Währungs-umrechnungs-differenzen	Gesamt	in € thousand
Stand am 1. Januar 2006	48.418	141.665	242.742	9.200	-801	441.224	Balance as of January 1, 2006
Erfolgsneutrale Veränderungen							Changes recognized directly in equity
Veränderungen der Währungs-umrechnungsdifferenzen	0	0	0	0	-32	-32	Changes in currency translation differences
Einstellung in die Bewertungs-rücklage gem. IAS 39	0	0	-95	0	0	-95	Addition to hedging reserve in acc. with IAS 39
Konzernergebnis	0	0	0	2.124	0	2.124	Net income
Stand am 31. März 2006	48.418	141.665	242.647	11.324	-833	443.221	Balance as of March 31, 2006
	Subscribed capital	Capital reserves	Retained earnings*	Unappropriated retained earnings	Foreign exchange differences	Total	

* davon nach § 218 Satz 2 AktG: T€ 0 (Vorjahr: T€ 368)

Werte in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklagen*	Bilanz-gewinn	Währungs-umrechnungs-differenzen	Gesamt	in € thousand
Stand am 1. Januar 2005	48.418	138.324	243.920	26.630	-1.254	456.038	Balance as of January 1, 2005
Erfolgsneutrale Veränderungen							Changes recognized directly in equity
Veränderungen der Währungs-umrechnungsdifferenzen	0	0	0	0	206	206	Changes in currency translation differences
Einstellung in die Bewertungs-rücklage gem. IAS 39	0	0	2.544	0	0	2.544	Addition to hedging reserve in acc. with IAS 39
Bewertung share-based payments nach IFRS 2	0	474	0	0	0	474	Measurement of share-based payments in acc. with IFRS 2
Konzernergebnis	0	0	0	6.832	0	6.832	Net income
Stand am 31. März 2005	48.418	138.798	246.464	33.462	-1.048	466.094	Balance as of March 31, 2005
	Subscribed capital	Capital reserves	Retained earnings*	Unappropriated retained earnings	Foreign exchange differences	Total	

* thereof in accordance with Section 218 (2) of the German Stock Corporation Act (AktG): €0 (prior year: €368 thousand)

	Deutschland		Europa		Amerika		Übriges Ausland/ Konsolidierung		Konzern	
	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005
Werte in T€ in € thousand	01.01. – 31.03.		01.01. – 31.03.		01.01. – 31.03.		01.01. – 31.03.		01.01. – 31.03.	
Außenumsätze (netto) External sales (net)	295.888	402.198	162.843	221.863	2.751	2.367	4.437	4.962	465.919	631.390
Innenumsätze (netto) Intercompany sales (net)	9.192	10.083	4.284	5.818	340	46	-13.816	-15.947	0	0
Umsatzerlöse (netto) Sales (net)	305.080	412.281	167.127	227.681	3.091	2.413	-9.379	-10.985	465.919	631.390
EBIT	3.326	7.350	1.450	5.610	7	-143	-688	-287	4.095	12.530
Brutto Cashflow Gross cash flow	5.256	8.901	1.983	6.088	24	-95	-682	-215	6.581	14.679
Segmentvermögen Segment assets	449.286	564.546	254.989	329.925	7.731	9.283	11.497	-470	723.503	903.284
Segmentschulden Segment liabilities	199.258	287.821	82.087	151.081	1.872	5.243	-2.935	-6.955	280.282	437.190
Investitionen Capital expenditure	2.200	2.630	597	1.048	10	100	6	16	2.813	3.794
	Germany		Europe		America		Rest of World/ Elimination		Group	

I. Aufstellungsgrundsätze

Dieser Zwischenbericht wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 erstellt. Bei der Aufstellung des Zwischenberichts wurden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2005 unverändert fortgeführt. Zur Anwendung kamen alle für Geschäftsjahre ab dem 1. Januar 2005 verpflichtenden Standards und Interpretationen des IASB, die von der EU übernommen wurden. Wir verweisen auf die Ausführungen zu den Aufstellungsgrundsätzen im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2005 und im Geschäftsbericht 2005 auf den Seiten 101-103.

II. Konsolidierungskreis

In den Zwischenabschluss zum 31. März 2006 wurden neben der Mutterunternehmung, MEDION AG, Essen, folgende Tochterunternehmen im Wege der Vollkonsolidierung nach der Erwerbsmethode (Buchwertmethode) einbezogen:

1. Allgemeine Multimedia Service GmbH, Essen
2. MEDION Service GmbH, Mülheim an der Ruhr
3. MEDION FRANCE S.A.R.L., Villaines sous Malicorne, Frankreich
4. MEDION ELECTRONICS LIMITED, Swindon, United Kingdom
5. MEDION NORDIC A/S, Skovlunde, Dänemark
6. MEDION AUSTRIA GmbH, Wels, Österreich
7. MEDION B.V., Panningen, Niederlande
8. MEDION ITALIA S.r.l., Mailand, Italien
9. MEDION IBERIA, S.L., Madrid, Spanien
10. MEDION SCHWEIZ ELECTRONICS AG, Schlieren, Schweiz
11. MEDION USA, Inc., Delaware, USA
12. MEDION AUSTRALIA PTY LTD., Sydney, Australien

III. Prüferische Durchsicht

Der Konzern-Zwischenbericht wurde von unserem Konzernabschlussprüfer, MÄRKISCHE REVISION GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Essen, einer prüferischen Durchsicht unterzogen; dabei haben sich keine Beanstandungen ergeben.

IV. Sonstige Angaben

Der Aufsichtsrat hielt zum 31. März 2006 160 Aktien (Vorjahr: 160 Stück). Die Aktien werden in Gänze von Herrn Dr. Rudolf Stütze gehalten. Der Vorstand hielt zum 31. März 2006 26.579.018 Aktien (Gerd Brachmann 26.565.018 Stück, Christian Eigen 14.000 Stück, Dr. Knut Wolf 0 Stück). Zum 31. März 2005 betrug die Zahl der Aktien 26.579.018. Davon befanden sich 26.565.018 Stück im Besitz von Gerd Brachmann, 14.000 Stück wurden von Christian Eigen und 0 Stück von Dr. Knut Wolf gehalten.

Vorstand und Mitarbeiter haben die Möglichkeit, über das Instrument der Wandelanleihe insgesamt 692.800 MEDION-Aktien zu beziehen. Die Anzahl verteilte sich zum 31. März 2006 wie folgt:

	2001/2006 Wandlungsmöglichkeiten Spätherbst 2003; 2004; 2005	2002/2007 Wandlungsmöglichkeiten Spätsommer 2004; 2005; 2006	2003/2008 Wandlungsmöglichkeiten Spätsommer 2005; 2006; 2007
Gerd Brachmann	35.000	30.000	30.000
Christian Eigen	35.000	30.000	30.000
Dr. Knut Wolf	0	0	30.000
Mitarbeiter	266.200	303.500	239.300
Aktien, gesamt	*336.200	363.500	329.300

* Letzter Wandlungszeitraum bereits abgelaufen

I. Basis of presentation and accounting policies

This interim report has been prepared in accordance with IAS 34, following the same accounting policies that were applied to the consolidated financial statements as of December 31, 2005. We have applied all standards and interpretations issued by the IASB that are obligatory for fiscal years beginning on January 1, 2005 or later and that have been adopted by the European Union. We refer to the information on the basis of presentation given in the notes to the consolidated financial statements as of December 31, 2005 and in the annual report on pages 101-103.

II. Scope of consolidation

The consolidated interim financial statements as of March 31, 2006 include not only the parent company MEDION AG, Essen, but also the following subsidiaries that are fully consolidated according to the purchase (book value) method:

1. Allgemeine Multimedia Service GmbH, Essen, Germany
2. MEDION Service GmbH, Mülheim an der Ruhr, Germany
3. MEDION FRANCE S.A.R.L., Villaines sous Malicorne, France
4. MEDION ELECTRONICS LIMITED, Swindon, United Kingdom
5. MEDION NORDIC A/S, Skovlunde, Denmark
6. MEDION AUSTRIA GmbH, Wels, Austria
7. MEDION B.V., Panningen, Netherlands
8. MEDION ITALIA S.r.l., Milan, Italy
9. MEDION IBERIA, S.L., Madrid, Spain
10. MEDION SCHWEIZ ELECTRONICS AG, Schlieren, Switzerland
11. MEDION USA, Inc., Delaware, USA
12. MEDION AUSTRALIA PTY LTD., Sydney, Australia

III. Review

The consolidated interim report was reviewed by our group auditor, the MÄRKISCHE REVISION GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Essen. No objections were raised.

IV. Other disclosures

As at March 31, 2006, the members of the Supervisory Board held 160 shares (prior year: 160 shares), held entirely by Dr. Rudolf Stütze. The Board of Management held 26,579,018 shares as at March 31, 2006 (Gerd Brachmann 26,565,018 units, Christian Eigen 14,000 units, Dr. Knut Wolf 0 units). As at March 31, 2005 the number of shares they held was 26,579,018. Of the latter figure, 26,565,018 units were held by Gerd Brachmann, 14,000 units by Christian Eigen and 0 units by Dr. Knut Wolf.

In total, members of the Management Board and staff have the opportunity to subscribe through the instrument of convertible bonds to 692,800 shares in MEDION. The number was sub-divided as at March 31, 2006 as follows:

	2001/2006 Conversion period Late fall 2003; 2004; 2005	2002/2007 Conversion period Late summer 2004; 2005; 2006	2003/2008 Conversion period Late summer 2005; 2006; 2007
Gerd Brachmann	35.000	30.000	30.000
Christian Eigen	35.000	30.000	30.000
Dr. Knut Wolf	0	0	30.000
Staff Members	266.200	303.500	239.300
Total shares	*336.200	363.500	329.300

* Last conversion period already expired

Unternehmenskalender

Financial calendar

12. MAI 2006 MAY 12, 2006	ZWISCHENBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2006 INTERIM REPORT AS OF MARCH 31, 2006
12. MAI 2006 MAY 12, 2006	HAUPTVERSAMMLUNG ANNUAL SHAREHOLDERS' MEETING
10. AUGUST 2006 AUGUST 10, 2006	ZWISCHENBERICHT ZUM 30. JUNI 2006 INTERIM REPORT AS OF JUNE 30, 2006
9. NOVEMBER 2006 NOVEMBER 9, 2006	ZWISCHENBERICHT ZUM 30. SEPTEMBER 2006 INTERIM REPORT AS OF SEPTEMBER 30, 2006
MÄRZ 2007 MARCH 2007	GESCHÄFTSBERICHT 2006 ANNUAL REPORT 2006
MÄRZ 2007 MARCH 2007	ANALYSTENKONFERENZ ANALYSTS CONFERENCE



Kontakt

Contact

MEDION AG INVESTOR RELATIONS

AM ZEHNTHOF 77 D-45307 ESSEN

TEL +49 (0)201-83 83 6500 FAX +49 (0)201-83 83 6510

E-MAIL AKTIE@MEDION.COM INTERNET WWW.MEDION.COM